

Anleihebedingungen

der

Unternehmenswandelanleihe 2022 / 2026

der

TubeSolar AG

Bayreuth

ISIN DE000A30VG01 / WKN A30VG0

Die deutsche Version der Anleihebedingungen ist allein rechtsverbindlich. Die englische Fassung ist unverbindlich.

The German version of the Terms and Conditions is the only legally binding version. The English translation is for convenience only.

Anleihebedingungen

(die „Anleihebedingungen“)

Terms and Conditions of the Notes

(the “Terms and Conditions”)

§ 1 Allgemeines; Negativerklärung

(a) **Nennbetrag und Stückelung.** Die von der TubeSolar AG, Bayreuth, („**Emittentin**“), begebenen Wandelschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 8.000.000,00 sind eingeteilt in bis zu 80.000 unter sich gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Schuldverschreibungen („**Schuldverschreibungen**“) im Nennbetrag von jeweils EUR 100,00 („**Nennbetrag**“).

(b) **Verbriefung und Verwahrung.** Die Schuldverschreibungen werden für ihre gesamte Laufzeit durch eine oder mehrere Globalurkunde(n) („**Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde wird von der Clearstream Banking AG, Eschborn, („**Clearstream**“) verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. Die Globalurkunde lautet auf den Inhaber und verbrieft die Schuldverschreibungen, die für die Finanzinstitute verwahrt werden, die Kontoinhaber bei Clearstream sind. Die Globalurkunde trägt die Unterschrift(en) von Mitgliedern des Vorstands der Emittentin in vertretungsberechtigter Zahl. Effektive Urkunden, die einzelne Schuldverschreibungen und/oder Zinsscheine verbrieften, werden nicht ausgegeben.

§ 1 General Provisions; Negative Pledge

(a) **Nominal Amount and Denomination.** The convertible notes in the total nominal amount of up to EUR 8,000,000.00 issued by TubeSolar AG, Bayreuth ("**Issuer**") is divided into up to 80,000 notes in bearer form, ("**Notes**") in a nominal amount of EUR 100.00 ("**Nominal Amount**") each, which rank pari passu.

(b) **Securitisation and Custody.** The Notes will be represented by one or more global certificate(s) ("**Global Certificate**") without interest coupons for their entire term. The Global Certificate will be deposited with a central securities depository, Clearstream Banking AG, Eschborn ("**Clearstream**") (or any successor in function), until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. The Global Certificates will be issued in bearer form and will represent the Notes which are kept in custody for financial institutions that are accountholders of Clearstream. The Global Certificate bears the signature(s) of the number of Management Board members or authorised representatives required to represent the Issuer. Definitive certificates representing individual Notes and/or interest coupons shall not be issued.

(c) **Clearing.** Die Schuldverschreibungen sind übertragbar. Den Inhabern von Schuldverschreibungen („**Anleihegläubiger**“) stehen Miteigentumsanteile oder Rechte an der Globalurkunde zu, die nach Maßgabe des anwendbaren Rechts und der Regeln und Bestimmungen des jeweils betroffenen Clearingsystems übertragen werden.

(d) **Begebung weiterer Schuldverschreibungen.** Die Emittentin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen zusammengefasst werden, eine einheitliche Anleihe mit ihnen bilden und ihren Gesamtnennbetrag erhöhen. Der Begriff „**Schuldverschreibungen**“ umfasst im Falle einer solchen Erhöhung auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen. Die Begebung von weiteren Anleihen, die mit dieser Schuldverschreibung keine Einheit bilden, oder ähnlichen Finanzinstrumenten bleibt der Emittentin ebenfalls unbenommen.

§ 2 Verzinsung

(a) **Zinssatz und Zinszahlungstage.** Die Schuldverschreibungen werden ab dem 10. November 2022 (einschließlich) („**Emissionstag**“) mit jährlich 2,00 % („**Zinssatz**“) auf ihren Nennbetrag verzinst. Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 10. November eines jeden Jahres (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“), zahlbar. Die erste Zinszahlung ist am 10. November 2023 und die letzte Zinszahlung ist am Endfälligkeitstag, wie in § 3 (a) definiert, fällig. Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Beginn des Tages, an dem die Schuldverschreibungen zur Rückzahlung fällig werden. Im Falle der Ausübung des Wandlungsrechts hinsichtlich einer Schuldverschreibung endet die Verzinsung dieser Schuldverschreibung mit dem Ablauf des Tages, der dem letzten Zinszahlungstag vor dem Ausübungstag (§ 7 (d)) unmittelbar vorausgeht bzw., sofern es bis dahin keinen Zinszahlungstag gegeben hat, am Emissionstag.

(b) **Verzug.** Sofern die Emittentin die Schuldverschreibungen nicht gemäß § 3 bei Fälligkeit zurückzahlt, werden die Schuldverschreibungen über den Fälligkeitstag hinaus mit dem Zinssatz verzinst.

(c) **Zinstagequotient.** Zinsen, die auf einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen sind, werden auf Basis der tatsächlich verstrichenen

(c) **Clearing.** The Notes are transferable. The holders of the Notes ("**Noteholders**") shall receive proportional co-ownership participations or rights in the Global Certificate that are transferable in accordance with applicable law and rules and provisions of the relevant Clearing System.

(d) **Issuance of Additional Notes.** The Issuer reserves the right from time to time without the consent of the Note-holders to issue additional Notes with identical terms, so that the same shall be consolidated, form a single issue with the Notes, and increase their aggregate principal amount. The term "**Notes**" shall, in the event of such increase, also comprise such additionally issued Notes. The Issuance of Additional Notes, which are not consolidated with the Notes, as well as the issuance of any other similar financial instruments, shall also remain unaffected for the Issuer.

§ 2 Interest

(a) **Interest Rate and Interest Payment Dates.** The Notes shall bear interest at the rate of 2,0% ("**Interest Rate**") per annum on their outstanding Nominal value from (including) 10 November 2022 ("**Issue Date**"). Interest shall be payable annually in arrear on 10 November of each year (each, an "**Interest Payment Date**"). The first interest payment is due on 10 November 2023 and the last interest payment on the Maturity Date (as defined under § 3 (a)). Interest shall cease to accrue as of the beginning of the day on which the Notes become due for redemption. In the event of the exercise of the conversion right with respect to a note, interest on such note shall cease at the end of the day immediately preceding the last interest payment date prior to the conversion date (§ 7 (d)) or, if there has been no interest payment date up to that point, on the issue date.

(b) **Default Interest.** If the Issuer fails to redeem the Notes in accordance with § 3 on the day they become due for redemption, interest shall continue to accrue at the Interest Rate over the due date.

(c) **Day Count Fraction.** Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than one year, the interest will be calculated

Tage, geteilt durch 365, berechnet (bzw. falls ein Teil dieses Zeitraums in ein Schaltjahr fällt, auf der Grundlage der Summe von (i) der tatsächlichen Anzahl von Tagen des Zeitraums, die in dieses Schaltjahr fallen, dividiert durch 366, und (ii) der tatsächlichen Anzahl von Tagen des Zeitraums, die nicht in das Schaltjahr fallen, dividiert durch 365).

§ 3 Endfälligkeit; Vorzeitige Rückzahlung

- (a) **Endfälligkeit.** Endfälligkeitstag ist der 10. November 2026 („**Endfälligkeitstag**“). Die Schuldverschreibungen werden am Endfälligkeitstag zu ihrem Nennbetrag zuzüglich auf den Nennbetrag bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt, sofern sie nicht vorher zurückgezahlt, gewandelt oder zurückgekauft worden sind.
- (b) **Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin auf Grund Geringfügigkeit des ausstehenden Nennbetrags.** Die Emittentin ist berechtigt, die noch ausstehenden Schuldverschreibungen insgesamt, nicht jedoch teilweise, jederzeit mit einer Frist von mindestens 30 und höchstens 60 Tagen durch Bekanntmachung zu kündigen und vorzeitig zum Nennbetrag zuzüglich bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) auf den Nennbetrag aufgelaufener Zinsen zurückzuzahlen, falls der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen zu irgendeinem Zeitpunkt unter 20 % des Gesamtnennbetrags der ursprünglich begebenen Schuldverschreibungen (einschließlich etwaiger nach § 1 (d) ausgegebener Schuldverschreibungen) fällt. Die Kündigungserklärung muss den Tag der vorzeitigen Rückzahlung angeben. Fällt der Tag der vorzeitigen Rückzahlung in einen Nichtausübungszeitraum gemäß § 6 (d), so verschiebt sich der Tag der vorzeitigen Rückzahlung auf den fünfzehnten Bankarbeitstag nach dem Ende des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

§ 4 Zahlungen

- (a) **Währung.** Sämtliche Zahlungen auf die Schuldverschreibungen werden in Euro (EUR) geleistet.
- (b) **Zahlstelle.** Die Emittentin hat die Bankhaus Gebr. Martin AG, Schlossplatz 7, 73033 Göppingen, zur Zahlstelle („**Zahlstelle**“) bestellt. Die Emittentin

according to ISDA on the basis of the actual number of days elapsed, divided by 365 (respectively, if a part of the period is in a leap year, on the basis of the amount of (i) the actual number of days of the period which fall into this leap year, divided by 366, and (ii) the actual number of days of the period which do not fall into this leap year, divided by 365).

§ 3 Final Maturity; Early Redemption

- (a) **Final Maturity.** The date of final maturity is 10 November 2026 ("**Maturity Date**"). The Notes shall be redeemed at the Principal Amount on the Maturity Date together with interests accrued referring to the nominal amount until (but excluding) the Maturity Date, unless they have previously been redeemed, converted or repurchased.
- (b) **Early Redemption at the Option of the Issuer for Reasons of Minimal Outstanding Principal Amount.** The Issuer shall be entitled to redeem the remaining Notes in whole, but not in part, by giving public notice with a notice period of no less than 30 and no more than 60 days, at their Principal Amount together with interest accrued on the Principal Amount until (but excluding) the date for redemption fixed in the notice, if at any time the aggregate of the Principal Amount of Notes outstanding falls below 20 % of the aggregate of the Principal Amount of the Notes that were initially issued (including any Notes issued pursuant to § 1 (d)). The notice shall state the date of early redemption. If the date of early redemption falls in an Excluded Period pursuant to § 6 (d), the date of early redemption shall be the fifteenth Business Day after the end of the Excluded Period.

- (c) **Start of duration.** Duration of the Notes starts on the Issue Date.

§ 4 Payments

- (a) **Currency.** All payments on the Notes shall be made in euro (EUR).
- (b) **Paying Agent.** The Issuer has appointed Bankhaus Gebr. Martin AG, Schlossplatz 7, 73033 Göppingen to act as the paying agent

stellt sicher, dass für die gesamte Zeit, in der Schuldverschreibungen ausstehen, stets eine Zahlstelle unterhalten wird, um die ihr in diesen Anleihebedingungen zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Die Emittentin kann jederzeit durch Bekanntmachung gemäß § 13 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen die Zahlstelle durch eine andere Bank oder ein Finanzinstitut, die oder das Aufgaben einer Zahlstelle wahrnimmt, ersetzen. Adressänderungen werden ebenfalls gemäß § 13 bekannt gemacht. Die Zahlstelle handelt ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernimmt keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Anleihegläubigern. Es wird kein Auftragsverhältnis zwischen ihr und den Anleihegläubigern begründet. Die Zahlstelle ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürgerlichen Gesetzbuchs befreit. In keinem Fall dürfen sich die Geschäftsräume der Zahlstelle innerhalb der Vereinigten Staaten oder ihrer Besitzungen befinden.

- (c) **Zahlungen von Kapital und Zinsen.** Zahlungen von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgen am jeweiligen Zahlungstag (wie in § 4 (e) definiert) in Euro und über die Zahlstelle zur Weiterleitung an Clearstream oder nach deren Weisung zur Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Kontoinhaber bei Clearstream. Sämtliche Zahlungen der Emittentin an Clearstream nach deren Weisung befreien die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.
- (d) **Bankarbeitstage.** Ist ein Fälligkeitstag für Zahlungen von Kapital und/oder Zinsen auf eine Schuldverschreibung kein Bankarbeitstag, so wird die betreffende Zahlung erst am nächstfolgenden Bankarbeitstag geleistet, ohne dass wegen dieser Zahlungsverzögerung weitere Zinsen fällig werden. „**Bankarbeitstag**“ bezeichnet dabei jeden Tag (mit Ausnahme von Samstag und Sonntag), an dem die Kreditinstitute in Deutschland (Referenzort ist Frankfurt am Main) für den Publikumsverkehr geöffnet sind und der auch ein TARGET2-Tag ist. Samstage und Sonntage sind keine Bankarbeitstage. TARGET2-Tag ist ein Tag, an dem Zahlungen in Euro über TARGET2 (Abkürzung für Trans-European Automated Realtime Gross settlement Express Transfers system) abgewickelt werden.
- (e) **Zahlungstag; Fälligkeitstag.** Im Sinne dieser Anleihebedingungen ist ein „**Zahlungstag**“ der Tag, an dem, gegebenenfalls aufgrund einer

(**"Paying Agent"**). The Issuer will procure that there will be a Paying Agent to fulfill the tasks assigned to it by these Terms and Conditions at all times. The Issuer may at any time, by giving not less than 30 days' notice, by publishing in accordance with § 13, appoint another bank or financial institution that operates as a paying agent. Changes of address shall also be published in accordance with § 13. The Paying Agent acts exclusively as a representative of the Issuer and therefore does not assume any obligations towards the Noteholders. There is no relationship of agency or trust or other contract established between the Paying Agent and the Noteholders. The agreements between the Issuer and the Paying Agent shall not have any protective effect in favour of the Noteholders. The Paying Agent is exempted from restrictions pursuant to § 181 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch). The Paying Agent's office shall not be in the United States of America or any of its territories.

- (c) **Payments of principal and interest.** Payments of principal and interest on the Notes shall be made by the Issuer on the relevant due date (as defined under § 4 (e)) in euro and to the Paying Agent for payment to Clearstream or to its order for credit to the accounts of the respective accountholder at Clearstream. All payments of the Issuer made to Clearstream or to its order shall discharge the Issuer from its liability under the Notes to the extent amounts so paid.
- (d) **Business Days.** If any due date for payments of principal and / or interest on the Notes is not a Business Day, such payment will not be made until the immediately following Business Day, and no interest shall be paid in respect of the delay in such payment. A "**Business Day**" shall be any day (except Saturdays and Sundays) on which credit institutes in Germany (place of reference is Frankfurt am Main) are open for public business and which is a TARGET2-Day. Saturdays and Sun-days are not Business Days. A TARGET2-Day shall be any day, on which payments in euro via TARGET2 (abbreviation for Trans-European Auto-mated Realtime Gross settlement Express Transfer System) are processed.
- (e) **Payment Date; Due Date.** For the purposes of these Terms and Conditions, "**Payment Date**" means the day on which the payment is actually

Verschiebung gemäß § 4 (d), eine Zahlung tatsächlich zu leisten ist, und ein „**Fälligkeitstag**“ ist der in diesen Anleihebedingungen vorgesehene Zahlungstermin ohne Berücksichtigung einer solchen Verschiebung.

- (f) **Hinterlegung.** Die Emittentin kann die von den Anleihegläubigern innerhalb von zwölf Monaten nach Endfälligkeit nicht erhobenen Beträge an Kapital und Zinsen sowie alle anderen gegebenenfalls auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge ebenso wie Aktien beim für den Sitz der Emittentin zuständigen Amtsgericht hinterlegen. Soweit die Emittentin auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet, erlöschen die betreffenden Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Emittentin. Nachdem die Forderung des jeweiligen Anleihegläubigers verjährt ist, erhält die Emittentin die hinterlegten Beträge bzw. Aktien zurück.

§ 5 Steuern

Alle Zahlungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgen ohne Einbehalt oder Abzug für oder wegen gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder behördlicher Gebühren gleich welcher Art, es sei denn, die Emittentin ist kraft Gesetzes verpflichtet, solche gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben oder behördlichen Gebühren von den Zahlungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen abzuziehen oder einzubehalten. Im letzterem Fall leistet die Emittentin die entsprechenden Zahlungen nach einem solchen Einbehalt oder Abzug und zahlt die einbehaltenen oder abgezogenen Beträge an die zuständigen Behörden. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, wegen eines solchen Einhalts oder Abzugs an die Gläubiger irgendwelche zusätzlichen Beträge zu zahlen.

§ 6 Wandlungsrecht

- (a) **Wandlungsrecht.** Die Emittentin gewährt jedem Anleihegläubiger das Recht, jederzeit während des Ausübungszeitraums (§ 6 (b)) gemäß den Bestimmungen dieses § 6 jede Schuldverschreibung ganz, nicht jedoch teilweise, in auf den Inhaber lautende Stammaktien („**Stückaktien**“) der Emittentin mit einem zum Emissionstag auf eine Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals der Emittentin von EUR 1,00 („**Aktie**“) zu wandeln („**Wandlungsrecht**“). Der Wandlungspreis je Aktie („**Wandlungspreis**“) beträgt EUR 5,50. Das Wandlungsverhältnis („**Wandlungsverhältnis**“) errechnet sich durch Division des Nennbetrags einer Schuldverschreibung durch den am Ausübungstag geltenden

due, where applicable as adjusted in accordance with § 4 (d), and "**Due Date**" means the payment date provided by these Terms and Conditions without taking account of such adjustment.

- (f) **Deposit.** The Issuer may deposit the amounts of principal and interest not claimed by the Noteholders within twelve months of their final maturity and any other amounts which may be payable on the Notes as well as shares with the District Court competent for the Issuer's registered office. Insofar as the Issuer waives the right to redeem the deposited amounts, the respective claims of the Noteholders against the Issuer are extinguished. Once the claim of the respective Noteholder has become statute-barred, the Issuer will receive back the deposited amounts respectively shares.

§ 5 Taxes

All payments in respect of the Notes are made without any deduction or withholding of or due to current or future taxes, duties or administrative fees of any kind, unless the Issuer is required by law to deduct or withhold such current or future taxes, duties or administrative fees from the payments relating to the Notes. In the latter case, the Issuer makes such payments after such deduction or withholding and pays the withheld or deducted amounts to the competent authorities. The Issuer shall not be required to make any additional payments to the creditors because of the deduction or withholding.

§ 6 Conversion Right

- (a) **Conversion Right.** The Issuer grants each Noteholder the right, to convert ("**Conversion Right**") each Note in whole, but not in part, during the Conversion Period (defined § 6 (b)) in accordance with this § 6 into ordinary registered share (no-par value shares) of the Issuer with a notional nominal amount as of the relevant date of EUR 1.00 per share ("**Shares**"). The conversion price per Share is EUR 5,50 ("**Conversion Price**"). The conversion ratio ("**Conversion Ratio**") shall be calculated by dividing the Nominal value of a Note by the Conversion Price applicable on the Conversion Date; the initial Conversion Ratio is

Wandlungspreis; das anfängliche Wandlungsverhältnis beträgt 1:18. Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 8.

1:18. Delivery of Shares shall be made in accordance with § 8.

- (b) **Ausübungszeitraum.** Das Wandlungsrecht kann durch einen Anleihegläubiger ab dem 01. Januar 2023 einschließlich bis einschließlich zum zehnten Bankarbeitstag vor dem Rückzahlungstag („**Ausübungszeitraum**“) ausgeübt werden. Ist der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein Bankarbeitstag, so endet der Ausübungszeitraum an dem Bankarbeitstag, der diesem Tag unmittelbar vorangeht. Fällt der letzte Tag des Ausübungszeitraums in einen Nichtausübungszeitraum, so endet der Ausübungszeitraum am letzten Bankarbeitstag vor dem Beginn des betreffenden Nichtausübungszeitraums.
- (c) **Vorzeitige Rückzahlung.** Für den Fall, dass die Schuldverschreibungen durch die Emittentin gemäß § 3 (b) gekündigt werden, darf das Wandlungsrecht bis zum Ablauf des zehnten Bankarbeitstags ausgeübt werden, der dem für die vorzeitige Rückzahlung bestimmten Tag vorausgeht; danach erlischt das Wandlungsrecht. Wenn Schuldverschreibungen gemäß § 11 durch Anleihegläubiger gekündigt werden, darf das Wandlungsrecht im Hinblick auf die gekündigten Schuldverschreibungen von solchen Anleihegläubigern nicht mehr ausgeübt werden.
- (d) **Nichtausübungszeitraum.** Die Ausübung des Wandlungsrechts ist während der folgenden Zeiträume (jeweils ein „**Nichtausübungszeitraum**“) ausgeschlossen:
- (i) anlässlich von Hauptversammlungen der Emittentin während eines Zeitraums, der an dem zwanzigsten Tag (ausschließlich) vor der Hauptversammlung beginnt und der an dem ersten Bankarbeitstag nach der Hauptversammlung (ausschließlich) endet;
 - (ii) während eines Zeitraums von fünfundzwanzig Tagen vor dem Ende des Geschäftsjahres der Emittentin; und
 - (iii) während des Zeitraums beginnend mit dem Tag (einschließlich), an dem ein Bezugsangebot der Emittentin an ihre Aktionäre zum Bezug von (jungen oder alten) Aktien, Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder -pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheinen im Bundesanzeiger veröffentlicht wird, bis einschließlich zum
- (b) **Conversion Period.** The Conversion Right may be exercised by a Noteholder from 01 January 2023 and ending on the tenth Banking Day prior to the Maturity Date (both dates inclusive) ("**Conversion Period**"). If the last day of the Conversion Period falls on a day which is not a Banking Day, the Conversion Period shall terminate on the Banking Day immediately preceding such day. If the last day of the Conversion Period falls in an Excluded Period, the Conversion Period shall terminate on the last Banking Day prior to the commencement of such Excluded Period.
- (c) **Early Redemption of the Notes.** In the event the Notes are called for early redemption by the Issuer according to § 3 (b), the Conversion Right may be exercised, provided that the exercise of the Conversion Right is possible in accordance with the provisions of these Terms and Conditions, until the end of the fifth Banking Day prior to the date fixed for early redemption; thereafter, the Conversion Right expires. If Notes are declared due for early redemption by Noteholders pursuant to § 11, the Conversion Right with respect to the Notes may no longer be exercised by such Noteholders.
- (d) **Excluded Period.** The exercise of the Conversion Right shall be excluded during any of the following periods (each an "**Excluded Period**"):
- (i) in connection with any shareholders' meetings of the Issuer, a period commencing on the twentieth day (exclusively) prior to the shareholders' meeting and ending on the first Banking Day following such shareholders' meeting (exclusively);
 - (ii) a period of twenty-five days prior to the end of the Issuer's fiscal year; and
 - (iii) a period commencing on the date (including) on which an offer of the Issuer to its shareholders regarding the purchase of new shares in the company, notes with warrants or notes with option or conversion rights or conversion obligations is published in the German Federal Gazette

letzten Tag (einschließlich) der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist.

(Bundesanzeiger), and ending on the last day of the subscription period (including).

- (e) **Zinszahlung bei Ausübung des Wandlungsrechts.** Im Falle der Ausübung des Wandlungsrechts hinsichtlich einer Schuldverschreibung endet die Verzinsung dieser Schuldverschreibung mit dem Ablauf des Tages, der dem letzten Zinszahlungstag vor dem Ausübungstag (§ 7 (d)) unmittelbar vorausgeht bzw., sofern es bis dahin keinen Zinszahlungstag gegeben hat, am Ausgabetag.

- (e) **Interest payment in case of exercise of the conversion right.** In the event of an exercise of the conversion right in respect of any Note interest shall cease to accrue on such bond as of the end of the day immediately preceding the last Interest Payment date prior to the Conversion Date (§ 7 (d)) or, if there was no Interest Payment Date, the Issue Date.

§ 7 Ausübung des Wandlungsrechts

§ 7 Exercise of the Conversion Right

- (a) **Ausübungserklärung.** Zur Ausübung des Wandlungsrechts muss der Anleihegläubiger während des Ausübungszeitraums auf eigene Kosten während der üblichen Geschäftszeiten an einem Bankarbeitstag bei einer Wandlungsstelle gemäß § 12 eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung („**Ausübungserklärung**“) unter Verwendung eines dann gültigen Vordrucks, der bei der Wandlungsstelle erhältlich ist, einreichen. Ausübungserklärungen sind unwiderruflich. Die Ausübungserklärung hat unter anderem die folgenden Angaben zu enthalten:

- (a) **Conversion Notice.** To exercise the Conversion Right, the Noteholder must deliver to a Conversion Agent as defined in § 12 at its own expense during normal business hours on a Banking Day via his/her custodian bank during the Conversion Period a duly completed and signed notice ("**Conversion Notice**") using a valid form available from the Conversion Agent. Conversion Notices shall be irrevocable. The Conversion Notice shall at least, among other things, include:

- (i) vollständiger Name und Anschrift sowie Geburtsdatum bzw. LEI-Code der ausübenden Person;
- (ii) die Zahl der Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll;
- (iii) die Bezeichnung des Wertpapierdepots des Anleihegläubigers bei einem Euroclear- oder Clearstream Luxemburg-Teilnehmer oder einem Clearstream Frankfurt-Kontoinhaber, in das die Aktien geliefert werden sollen;
- (iv) gegebenenfalls die Bezeichnung eines auf Euro lautenden Kontos des Anleihegläubigers oder seiner Depotbank bei einem Euroclear- oder Clearstream-Teilnehmer oder einem Kontoinhaber bei Clearstream Frankfurt, auf das auf die Schuldverschreibungen zahlbare Beträge geleistet werden sollen; und
- (v) in dem Vordruck der Ausübungserklärung geforderte Bestätigungen und Verpflichtungserklärungen im Hinblick auf

- (i) full name and address as well as date of birth or LEI code of the exercising person;
- (ii) the number of Notes with respect to which the Conversion Right shall be exercised;
- (iii) the securities deposit account of the Noteholder at a Euroclear- or Clearstream Luxembourg participant or at a Clearstream Frankfurt accountholder to whom the Shares shall be delivered;
- (iv) if applicable, a bank account denominated in euro of the Noteholder or its depository bank at Euroclear or Clearstream participant or at a Clearstream Frankfurt accountholder to which any payments on the Notes are to be made; and
- (v) contain the certifications and undertakings set out in the form of the Conversion

bestimmte Beschränkungen der Inhaberschaft der Schuldverschreibungen und/oder der Aktien.

Notice relating to certain restrictions of the ownership of the Notes and/or the Shares.

- (b) **Weitere Voraussetzung für die Ausübung des Wandlungsrechts.** Die Ausübung des Wandlungsrechts setzt außerdem voraus, dass die Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll, an die Wandlungsstelle geliefert werden, und zwar durch Lieferung (Umbuchung) der Schuldverschreibungen auf das Depot der Wandlungsstelle bei Clearstream. Die Wandlungsstelle ist ermächtigt, für den Anleihegläubiger die Bezugserklärung gemäß § 198 Abs. 1 Aktiengesetz („**Bezugserklärung**“) abzugeben. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch befreit.
- (c) **Prüfung der Ausübungserklärung.** Nach Erfüllung sämtlicher in § 7 (a) und 7 (b) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts prüft die Wandlungsstelle, ob die Zahl der an sie gelieferten Schuldverschreibungen der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl von Schuldverschreibungen entspricht. Soweit die in der Ausübungserklärung angegebene Zahl von Schuldverschreibungen die Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen über- oder unterschreitet, wird die Wandlungsstelle, je nachdem, welche Zahl niedriger ist, entweder (i) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl entspricht, oder (ii) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen entspricht, von der Emittentin beziehen und an den Anleihegläubiger liefern. Verbleibende Schuldverschreibungen werden an den Anleihegläubiger auf dessen eigenen Kosten zurückgeliefert.
- (d) **Ausübungstag.** Das Wandlungsrecht ist an dem Bankarbeitstag wirksam ausgeübt, an dem sämtliche in § 7 (a) und 7 (b) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts erfüllt sind und die Emittentin die Bezugserklärung erhalten hat („**Ausübungstag**“). Für den Fall, dass die in § 7 (a) und 7 (b) genannten Voraussetzungen an einem Tag erfüllt worden sind, der in einen Nichtausübungszeitraum fällt, ist der Ausübungstag der erste Bankarbeitstag nach dem Ende dieses Nichtausübungszeitraums, sofern auch dieser Tag noch in den Ausübungszeitraum fällt; anderenfalls ist das Wandlungsrecht nicht wirksam ausgeübt.
- (e) **Kosten der Ausübung.** Die Emittentin trägt sämtliche Kosten, die ihr oder auf ihre Rechnung durch die Ausübung des Wandlungsrechts und /
- (b) **Further Requirement for Exercise of Conversion Right.** The exercise of the Conversion Right shall further require that the Notes to be converted be delivered to the Conversion Agent by transferring (book-entry transfer) the Notes to the Clearstream account of the Conversion Agent. The Conversion Agent shall be authorized to issue the subscription certificate pursuant to § 198 subsection (1) of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz) ("**Subscription Certificate**") on behalf of the Noteholder. The Conversion Agent is exempt from the restriction of § 181 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch).
- (c) **Review of Conversion Notice.** Upon fulfilment of all requirements specified in § 7 (a) and 7 (b) for the exercise of the Conversion Right, the Conversion Agent will verify whether the number of Notes delivered to the Conversion Agent is identical to the number of Notes specified in the Conversion Notice. In the event of any excess or shortfall of the number of Notes specified in the Conversion Notice compared to the number of Notes actually delivered, the Conversion Agent will, depending on which number is lower, subscribe and deliver to the Noteholder either (i) such total number of Shares equal to the number of Notes specified in the Conversion Notice, or (ii) the total number of Shares which corresponds to the number actually delivered. Any remaining Notes shall be returned to the Noteholder at its own expense.
- (d) **Conversion Date.** The Conversion Right shall be validly exercised on the Banking Day on which all of the conditions precedent specified in § 7 (a) and 7 (b) for the exercise of the Conversion Right have been fulfilled and the Issuer has received the Subscription Certificate ("**Conversion Date**"). In the event that the conditions precedent specified in § 7 (a) and 7 (b) are fulfilled on a day which falls within the Excluded Period, the Conversion Date shall be the first Banking Day after the end of such Excluded Period provided that such day still falls within the Conversion Period; otherwise, the Conversion Right shall not have been validly exercised.
- (e) **Conversion Costs.** The Issuer shall bear all costs incurred by or for the account of the Issuer due to the exercise of the Conversion Right and / or

oder durch die Lieferung der Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger oder die in der Ausübungserklärung bezeichnete Person anfallen.

delivery of Shares to the relevant Noteholder or the person designated in the Conversion Notice.

§ 8 Lieferung der Aktien; Ausgleich von Bruchteilen von Aktien

§ 8 Delivery of Shares; Compensation for Fractions of Shares

(a) **Lieferung der Aktien; kein Ausgleich für Aktienbruchteile.** Nach Ausübung des Wandlungsrechts werden ausschließlich ganze Aktien geliefert. Ein Anspruch auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht. Soweit die Wandlungsstelle festgestellt hat (ohne dazu verpflichtet zu sein), dass für denselben Anleihegläubiger mehrere Schuldverschreibungen zur gleichen Zeit gewandelt werden, und soweit sich für eine oder mehrere Schuldverschreibungen bei der Durchführung der Wandlung Bruchteile von Aktien ergeben, werden alle sich aus der Wandlung dieser Schuldverschreibungen ergebenden Bruchteile von Aktien addiert und die sich infolge der Addition der Bruchteile etwa ergebenden ganzen Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger geliefert. Die zu liefernden Aktien werden so bald wie möglich nach dem Ausübungstag auf das vom Anleihegläubiger in der Ausübungserklärung angegebene Wertpapierdepot übertragen.

(a) **Delivery of Shares; No Compensation for Fractions of Shares.** Upon any exercise of the Conversion Right, only full Shares shall be delivered. Fractions of Shares may not be claimed. To the extent that the Conversion Agent has ascertained (without any obligation to do so) that several Notes have been converted at the same time for the same Noteholder and to the extent that any conversion of one or several Notes results in fractions of Shares, the fractions of Shares resulting from the conversion of such Notes shall be aggregated and any full Shares resulting from such aggregation of fractions of Shares shall be delivered to the respective Noteholder. The Shares to be delivered shall be registered as soon as practicable after the Conversion Date in the name of the Noteholder designated in the Conversion Notice in the Issuer's share register.

(b) **Verbleibende Bruchteile von Aktien.** Verbleibende Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert. Ein Ausgleich in Geld für Bruchteile findet nicht statt.

(b) **Remaining fractions of Shares.** Remaining fractions of Shares shall not be delivered. Compensations in cash proportional to the respective fraction shall not occur.

(c) **Steuern.** Die Lieferung von Aktien gemäß § 8 (a) erfolgt nur, sofern der Anleihegläubiger etwaige Steuern, Abgaben oder amtliche Gebühren zahlt, die im Zusammenhang mit der Ausübung des Wandlungsrechts oder der Lieferung der Aktien gemäß § 8 (a) anfallen.

(c) **Taxes.** The Delivery of Shares pursuant to § 8 (a) are subject to payment by the respective Noteholder of any taxes, duties or governmental charges which may occur in connection with the exercise of the Conversion Right or the delivery of the Shares pursuant to § 8 (a).

§ 9 Bereitstellung von Aktien; Lieferung alter Aktien; Dividenden

§ 9 Procurement of Shares; Delivery of Existing Shares; Dividends

(a) **Bereitstellung der Aktien.** Die Aktien werden nach Durchführung der Wandlung aus einem bedingten oder genehmigten Kapital der Emittentin stammen. Die Emittentin ist nach freiem Ermessen berechtigt, statt junger Aktien aus dem bedingten oder genehmigten Kapital zu liefern, an jeden Anleihegläubiger alte Aktien zu liefern (oder liefern zu lassen), vorausgesetzt, solche Aktien gehören derselben Gattung an wie die andernfalls zu liefernden Aktien (ausgenommen die Dividendenberechtigung, die jedoch nicht geringer sein darf als die Dividendenberechtigung der jungen Aktien, die anderenfalls an den betreffenden Anleihegläubiger zu liefern gewesen wären), und

(a) **Procurement of Shares.** Upon execution of the conversion, new Shares will be issued out of a conditional or authorized capital of the Issuer. The Issuer at its sole discretion shall be entitled to deliver (or cause to be delivered) existing Shares to the Noteholders instead of the delivery of new Shares out of conditional or authorized capital, provided that such shares are out of the same class as the Shares otherwise to be delivered (except for a difference in dividends, which shall be no less than the dividends of the new Shares that would have otherwise been delivered to the relevant Noteholder) and that such delivery of such Shares can be legally effected and does not impair the

vorausgesetzt, die Lieferung solcher Aktien kann rechtmäßig erfolgen und beeinträchtigt nicht die Rechte des betreffenden Anleihegläubigers (im Vergleich zur Lieferung junger Aktien).

- (b) **Dividenden.** Aktien, die aufgrund der Wandlung aus bedingtem oder genehmigtem Kapital ausgegeben werden, sind zumindest ab Beginn des Geschäftsjahres der Emittentin, in dem die Aktien ausgegeben werden, für dieses und alle folgenden Geschäftsjahre der Emittentin dividendenberechtigt (sofern Dividenden gezahlt werden), und können zu-nächst eine eigene Wertpapierkennung haben.

§ 10 Verwässerungsschutz

- (a) **Bezugsrecht für Aktionäre**
- (aa) **Bezugsrecht.** Wenn die Emittentin vor Ablauf des Ausübungszeitraums oder einem früheren Rückzahlungstag unter Gewährung von Bezugsrechten an ihre Aktionäre gemäß § 186 Aktiengesetz (i) ihr Grundkapital durch Ausgabe neuer Aktien gegen Einlagen erhöht, oder (ii) weitere Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder -pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheine mit Bezugsrecht für die Aktionäre begibt oder garantiert oder eigene Aktien mit Bezugsrecht für die Aktionäre veräußert, ist jedem Anleihegläubiger, der sein Wandlungsrecht noch nicht wirksam ausgeübt hat, vorbehaltlich der Bestimmungen des § 10 (a) (ab) und (ac), ein Bezugsrecht in dem Umfang einzuräumen, wie es ihm zustünde, wenn eine Ausübung des Wandlungsrechts an dem Bankarbeitstag unmittelbar vor dem Ex-Tag erfolgt wäre. „Ex-Tag“ ist der erste Handelstag, an dem die Aktien "ex Bezugsrecht" im XETRA-System (oder einem Nachfolgesystem) gehandelt werden.
- (ab) **Ausgleichszahlung.** Nach freiem Ermessen der Emittentin kann zu Beginn des entsprechenden Nichtausübungszeitraums an den Anleihegläubiger, der sein Wandlungsrecht nicht ausgeübt hat, anstelle der Einräumung eines Bezugsrechts eine Ausgleichszahlung in Bar („**Bezugsrechtsausgleichsbetrag**“) geleistet werden, die je Schuldverschreibung dem Bezugsrechtswert (wie nachstehend definiert), multipliziert mit dem an dem Ex-Tag unmittelbar vorangehenden Tag geltenden Wandlungsverhältnis, entspricht. Der Bezugsrechtsausgleichsbetrag wird auf den nächsten vollen Cent abgerundet und wird erst bei Ausübung des Wandlungsrechts fällig und zahlbar.

rights of the relevant Noteholders (in comparison to a delivery of new Shares).

- (b) **Dividends.** Shares issued upon conversion from conditional or authorized capital are entitled to dividends (if dividends are paid) at least from the beginning of the Issuer's financial year in which such Shares are issued and all following financial years and may initially carry a separate security identifier.

§ 10 Dilution Adjustment

- (a) **Preemptive Rights for Shareholders**
- (aa) **Preemptive Right.** If the Issuer prior to the expiration of the Conversion Period or an earlier date of redemption in due consideration of preemptive rights of its share-holders pursuant to § 186 of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz) (i) increases its share capital by issuing new shares against capital contributions, or (ii) issues or guarantees further debt securities with warrants or notes with option or conversion rights or conversion duties, profitlinked notes or profit participation certificates with subscription right for the shareholders or sells own shares with subscription rights for the shareholders, each Noteholder, who has not yet exercised its Conversion Right, shall, subject to the provisions of § 10 (a) (ab) and (ac), be granted a preemptive right equal to the right it would have been entitled to if the Conversion Right had been exercised on the Banking Day immediately preceding the Ex-Date. "Ex-Date" shall mean the first Trading Day on which the Shares are traded "ex subscription right" in the XETRA-Trading System (or the subsequent system).
- (ab) **Cash compensation.** The Issuer is allowed to pay, at its sole discretion, a cash compensation to each Noteholder, who has not yet exercised its Conversion Right at the beginning of the relevant Excluded Period, instead of being granted with a preemptive right ("**Subscription Rights Compensation Amount**") corresponding to the Value of the Subscription Right (as defined below) multiplied by the Conversion Ratio applicable on the day immediately preceding the Ex-Date. The Subscription Rights Compensation Amount shall be rounded up to the nearest full cent and shall only become due and payable in case of an exercise of the Conversion Right.

- (ac) **Anpassung des Wandlungspreises.** Anstelle der Einräumung eines Bezugsrechts oder der Zahlung eines Bezugsrechtsausgleichsbetrags kann die Emittentin eine Anpassung des Wandlungspreises gemäß der nachstehenden Formel vornehmen:

$$CP_n = CP_o - VSR$$

Dabei ist

CP_n = der neue Wandlungspreis

CP_o = der unmittelbar vor Schluss des Börsenhandels am Stichtag (wie nach folgend definiert) geltende Wandlungspreis

VSR = Bezugsrechtswert (wie nachfolgend definiert)

„**Stichtag**“ ist der relevante Zeitpunkt für die Bestimmung der Aktionäre, die Anspruch auf Rechte, Bezugs-, Options- oder Wandlungsrechte haben.

„**VSR**“ oder „**Bezugsrechtswert**“ bedeutet je Aktie: der durchschnittliche Börsenkurs des den Aktionären zustehenden Bezugsrechts am Ex-Tag an einem Handelsplatz, z.B. an der Düsseldorfer Börse. Falls ein solcher Schlusskurs nicht verfügbar ist, der unter der am Ex-Tag bestehenden Marktlage bestimmte Wert des Bezugsrechts.

Eine Anpassung des Wandlungspreises erfolgt nicht, wenn VSR gleich 0 (null) ist.

- (ad) **Kapitalerhöhungen ohne Bezugsrecht.** Bei Kapitalerhöhungen ohne Bezugsrecht gibt es keinen Verwässerungsschutz.
- (b) **Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.** Im Falle einer Kapitalerhöhung der Emittentin aus Gesellschaftsmitteln gemäß § 207 Aktiengesetz (d.h. durch Umwandlung von Kapitalrücklagen oder Gewinnrücklagen) unter Ausgabe neuer Aktien vor dem Wandlungstag oder einem früheren Rückzahlungstag wird der Wandlungspreis mit dem nach der nachstehenden Formel errechneten Wert multipliziert:

$N_o : N_n$

Dabei ist:

- (ac) **Adjustment of Conversion Price.** Instead of granting a preemptive right or the payment of a Subscription Rights Compensation Amount, the Issuer may elect to adjust the Conversion Price in accordance with the following formula:

$$CP_n = CP_o - VSR$$

Whereby:

CP_n = the new Conversion Price;

CP_o = the Conversion Price in effect immediately prior to the close of trading on the Record Date (as defined below);

VSR = Value of Subscription Rights Amount (as defined below).

"**Record Date**" means the relevant date for determination of the shareholder being eligible for rights, subscription rights, option rights or conversion rights.

"**VSR**" or "**Value of Subscription Rights Amount**" means per Share: the closing price of the subscription right for the relevant securities on the ex-date on a trading exchange, e.g. the Düsseldorf Stock Exchange. If such a closing price is not available, the value of the subscription right determined under the market situation existing on the ex-date.

There shall be no adjustment of the Conversion Price if VSR equals 0 (zero).

- (ad) **Capital increases without a subscription right.** In case of capital increases without a subscription right there shall be no Dilution Adjustment.
- (b) **Capital Increase from Company Funds.** In the event of a capital increase of the Issuer from company funds (i.e., capital reserves (Kapitalrücklagen) or retained earnings (Gewinnrücklagen)) pursuant to § 207 of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz, Kapitalrücklagen aus Gesellschaftsmitteln) by issuing new Shares prior to the conversion day or an earlier date of redemption, the Conversion Price shall be multiplied by the number determined by the following formula:

$N_o : N_n$

Whereby:

NO = die Anzahl der ausgegebenen Aktien vor der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, und

Nn = die Anzahl der ausgegebenen Aktien nach der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.

(c) **Änderung der Zahl der Aktien ohne Änderung des Grundkapitals; Kapitalherabsetzung durch Zusammenlegung; Kapitalherabsetzung.**

(ca) **Änderung der Zahl der Aktien ohne Änderung des Grundkapitals; Kapitalherabsetzung durch Zusammenlegung von Aktien.** Sofern vor dem Wandlungstag oder einem früheren Rückzahlungstag (i) die Zahl der ausstehenden Aktien ohne Änderung des Grundkapitals der Emittentin geändert wird (z.B. in Folge eines Aktiensplits oder einer Zusammenlegung von Aktien (umgekehrter Aktiensplit)), oder (ii) das Grundkapital der Emittentin durch Zusammenlegung von Aktien herabgesetzt wird, gilt § 10 (b) entsprechend.

(cb) **Kapitalherabsetzung.** Im Falle einer Herabsetzung des Grundkapitals der Emittentin allein durch Herabsetzung des auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrages des Grundkapitals bleibt das Wandlungsverhältnis unverändert, jedoch mit der Maßgabe, dass nach einem solchen Ereignis zu liefernde Aktien mit ihrem jeweiligen neuen, auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals geliefert werden.

(d) **Verschmelzung; Restrukturierung.** Im Fall einer Verschmelzung (§ 2 Umwandlungsgesetz (UmwG)) mit der Emittentin als übertragendem Rechtsträger im Sinne des Umwandlungsgesetzes oder im Fall einer Aufspaltung (§ 123 Abs. 1 UmwG) der Emittentin oder einer Abspaltung (§ 123 Abs. 2 UmwG) hat ein Anleihegläubiger das Recht auf gleichwertige Rechte gemäß § 23 UmwG.

(e) **Wirksamkeit; Ausschluss.** Anpassungen nach Maßgabe dieses § 10 werden zu Beginn des Ex-Tages wirksam, oder, im Falle von Anpassungen nach Maßgabe von § 10 (d), an dem Tag, an dem die Verschmelzung oder Reorganisation wie in § 10 (d) beschrieben rechtlich wirksam wird.

(f) **Auf- bzw. Abrundung und Lieferung.** Der Wandlungspreis, der sich aufgrund einer Anpassung gemäß § 10 ergibt, wird auf zwei Dezimalstellen nach dem Komma aufgerundet. Die sich

No = the number of issued Shares before the capital increase from company funds, and

Nn = the number of issued Shares after the capital increase from company funds

(c) **Changes in the number of shares without change in the Share Capital; Capital Reduction by Merging of shares; Capital reduction.**

(ca) **Changes in the Number of Shares without Change in the Share Capital; Capital Reduction by Merging shares.** If, prior to the Conversion Day or an earlier date of redemption (i) the number of outstanding shares is changed without altering the Issuer's share capital (e.g. as a result of a stock split or a merging of shares (reverse stock split) or (ii) the Issuer reduces its share capital by merging shares, § 10 (b) shall apply mutatis mutandis.

(cb) **Capital reduction.** In case of a reduction of the Issuer's share capital solely by reducing the proportional portion of the share capital attributable to the individual share, the conversion ratio remains unchanged, however, provided that the shares to be delivered after such an event will be delivered with their respective new portion of the share capital attributable to the individual share.

(d) **Merger; Reorganization.** In the event of a merger (§ 2 of the German Transformation Act (Umwandlungsgesetz)) with the Issuer as the transferring legal entity within the meaning of the German Transformation Act or in case of a split-up of the Issuer (§ 123 sub-section (1) of the German Transformation Act) or a spin-off (§ 123 sub-section (2) of the German Transformation Act), in each case the Noteholder has the right to equivalent rights in accordance with § 23 of the German Transformation Act.

(e) **Effectiveness; Preclusion.** Adjustments pursuant to this § 10 shall become effective as of the beginning of the Ex-Date or, in case of adjustments pursuant to § 10 (d), the date on which the merger or reorganization as described in § 10 (d) becomes legally valid.

(f) **Rounding up or down and Delivery.** The Conversion Price determined by an adjustment pursuant to this § 10 shall be rounded up to two decimal places after the decimal point. The number of

daraus ergebende Zahl von Aktien wird gemäß § 8 (a) geliefert. Bruchteile von Aktien werden gemäß § 8 (a) zusammengefasst. Ein Ausgleich in Geld für verbleibende Bruchteile von Aktien findet nicht statt.

- (g) **Zuständigkeit; Bekanntmachung.** Anpassungen gemäß diesem § 10 werden durch die Emittentin oder durch einen von ihr auf eigene Kosten zu bestellenden Sachverständigen vorgenommen und sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten bindend. Die Emittentin ist berechtigt, den Rat von Rechtsberatern oder anderen Fachleuten in Anspruch zu nehmen, wenn sie dies für erforderlich hält, und darf sich auf den ihr erteilten Rat verlassen. Die Emittentin hat die Maßnahmen nach § 10 gemäß § 13 bekannt zu machen.

§ 11 **Recht der Anleihegläubiger auf vorzeitige Rückzahlung**

- (a) **Bedingungen einer vorzeitigen Rückzahlung.** Das ordentliche Kündigungsrecht der Anleihegläubiger ist ausgeschlossen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund durch den jeweiligen Anleihegläubiger bleibt unberührt und kann ganz oder teilweise ausgeübt werden. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere in den nachstehend genannten Fällen vor, in denen jeder Anleihegläubiger berechtigt ist, eine oder mehrere seiner Schuldverschreibungen zu kündigen und fällig zu stellen und deren sofortige Rückzahlung zum Nennbetrag zuzüglich der auf den Nennbetrag bis zum Rückzahlungszeitpunkt (nicht einschließlich) aufgelaufenen Zinsen zu verlangen, nämlich wenn
- (i) die Emittentin einen Betrag, der nach diesen Anleihebedingungen fällig ist, nicht innerhalb von 20 Tagen nach dem betreffenden Zahlungstag zahlt, oder
 - (ii) die Emittentin allgemein ihre Zahlungen einstellt, ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt oder in Liquidation tritt, außer im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Konsolidierung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung, und diese andere oder neue Gesellschaft alle aus den Schuldverschreibungen folgenden oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen bestehenden Verpflichtungen der Emittentin übernimmt, oder

Shares resulting therefrom shall be delivered pursuant to § 8 (a). Fractions of Shares shall be aggregated in accordance with § 8 (a). Compensations in cash for remaining fractions of shares shall not occur.

- (g) **Responsibility; Announcement.** Adjustments pursuant to this § 10 shall be made by the Issuer or, by an expert appointed by the Issuer at its own expense and will be binding on all parties involved (unless there is a manifest error). The Issuer may seek the advice of legal advisers or other experts where it regards this as necessary and may rely on any advice so obtained. The Issuer is obliged to announce the measures pursuant to § 10 in accordance with § 13.

§ 11 **Right of the Noteholders to Early Redemption**

- (a) **Conditions of an early redemption.** The Noteholder's ordinary right of termination is excluded. The right to extraordinary termination for good cause by the respective Noteholder remains unaffected and may be exercised in whole or in part. Good cause shall be deemed to exist, in particular, in the following cases, in which each Noteholder is entitled to terminate and declare due one or more of its Notes and to request their immediate redemption at principal amount plus interest accrued on the principal amount until (but not including) the day of repayment, namely if
- (i) the Issuer does not pay an amount which is due according to these Terms and Conditions within 20 days after the relevant day of payment, or
 - (ii) the Issuer suspends its payments generally, announces its inability to meet its payment obligations or enters into liquidation, unless such a cessation takes place in connection with a merger, consolidation or any other form of combination with another company or in connection with a conversion, and such other or new company takes over all obligations of the Issuer under the Notes as well as obligations arising from these Terms and Conditions or in connection with the Notes, or

- (iii) gegen die Emittentin Zwangsvollstreckungsmaßnahmen wegen Nichtbegleichung von Zahlungsverpflichtungen eingeleitet werden und ein solches Verfahren nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt worden ist, oder
- (iv) ein Gericht in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Land ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren über das Vermögen der Emittentin eröffnet und ein solches Verfahren nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt worden ist, oder
- (v) die Emittentin ein solches Verfahren über ihr Vermögen beantragt oder die Emittentin sonstigen wesentlichen Vertragsverpflichtungen nach diesen Anleihebedingungen verletzt und diese Verletzung auch nach 60 Tagen noch besteht.

Das Recht, Schuldverschreibungen außerordentlich zu kündigen, erlischt, falls der jeweilige Kündigungsgrund vor Ausübung des Kündigungsrechts entfallen ist.

Ein wichtiger Grund, der zur außerordentlichen Kündigung der Schuldverschreibungen berechtigt, ist insbesondere nicht allein deshalb anzunehmen, weil sich die Vermögensverhältnisse der Emittentin verschlechtert haben. Sofern die Emittentin Sanierungsmaßnahmen beabsichtigt, insbesondere wenn sich diese Absicht durch Einberufung einer Gläubigerversammlung oder Ankündigung der Einberufung einer Gläubigerversammlung konkretisiert, ist eine Ausübung der in § 11 geregelten oder sonstiger außerordentlichen Kündigungsrechte der Anleihegläubiger jeweils bis zum Ablauf von 120 Tagen nach dem Zeitpunkt der Ankündigung oder Einberufung einer Gläubigerversammlung ausgeschlossen, sofern Gegenstand der Gläubigerversammlung Sanierungsmaßnahmen sind.

- (b) **Benachrichtigung.** Eine Erklärung gemäß § 11 (a) hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleihegläubiger der Emittentin die Erklärung in schriftlicher Form übergibt oder durch eingeschriebenen Brief übersendet und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank den Nachweis erbringt, dass er im Zeitpunkt der Erklärung Gläubiger der betreffenden Schuldverschreibungen ist und die Umstände darlegt, aus denen sich die vorzeitige Fälligkeit gemäß § 11 (a) ergibt.

- (iii) the Issuer is subject to immediate enforcement because of non-performance of payment obligations and those actions are not cancelled or suspended within 60 days, or
- (iv) a court of the Bundesrepublik Deutschland or any other country initiates an insolvency or comparable proceeding over the Issuer's assets and such proceeding is not cancelled or suspended within 60 days, or
- (v) the Issuer proposes for such proceeding over its assets or breaches other essential contractual obligations arising from this Terms and Conditions and this breach still exists after 60 days.

The right of extraordinary termination of the Notes ceases in case of the reason for the termination not applying anymore before the right is exercised.

A termination for exceptional reason based on serious grounds shall not solely be assumed just because of a noticeable loss of capital of the Issuer. In case the Issuer intends to restructure the company, in particular if this purpose is substantiated by convocation or announcement of a Noteholders' Meeting, the exercise of the termination right of the Noteholders pursuant to § 11 or other termination rights for exceptional reason shall be excluded within 120 days after the convocation or announcement of the respective Noteholders' Meeting, provided that the restructuring is subject of this Noteholders' Meeting.

- (b) **Notification.** A Notification according to § 11 (a) is to be conducted in the manner that the Noteholder hands over to the Issuer the Notification in written form or sends by registered letter with a confirmation of his custodian bank attached, stating that he is creditor of the regarding Note on the date of the Notification, and presents the circumstances justifying the early redemption according to § 11 (a).

§ 12 Wandlungsstelle

- (a) **Wandlungsstelle.** Die Emittentin hat die Bankhaus Gebr. Martin AG, Schlossplatz 7, 73033 Göppingen, zur Wandlungsstelle („**Wandlungsstelle**“ und gemeinsam mit der Zahlstelle, die „**Verwaltungsstellen**“) bestellt. Die Emittentin stellt sicher, dass für die gesamte Zeit, in der Schuldverschreibungen ausstehen, stets eine Wandlungsstelle unterhalten wird, um die ihr in diesen Anleihebedingungen zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Die Emittentin kann jederzeit durch Bekanntmachung gemäß § 13 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen die Wandlungsstelle durch eine andere Bank oder ein Finanzinstitut, die oder das Aufgaben einer Wandlungsstelle wahrnimmt, ersetzen. Adressänderungen werden ebenfalls gemäß § 13 bekannt gemacht. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürgerlichen Gesetzbuchs befreit. In keinem Fall dürfen sich die Geschäftsräume der Wandlungsstelle innerhalb der Vereinigten Staaten oder ihrer Besitzungen befinden.
- (b) **Erfüllungshelfen der Emittentin.** Jede Verwaltungsstelle handelt in dieser Funktion ausschließlich als Erfüllungshelfer der Emittentin und steht in dieser Funktion nicht in einem Auftrags-, Treuhand- oder sonstigem Vertragsverhältnis zu den Anleihegläubigern, mit Ausnahme der in § 7 (b) geregelten Durchführung der Wandlung der Schuldverschreibungen.

§ 13 Bekanntmachungen

- (a) **Bekanntmachung.** Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Bekanntmachungen werden auf der Webseite der Emittentin und/oder gemäß den Bestimmungen gesetzlicher Regularien veröffentlicht. Eine Mitteilung gilt mit dem Tag ihrer Veröffentlichung (oder bei mehreren Mitteilungen mit dem Tage der ersten Veröffentlichung) als erfolgt.
- (b) **Alternative Bekanntmachung über das Clearingsystem.** Sofern die Regularien der Börse, an der die Schuldverschreibungen notiert sind, es zulassen, ist die Emittentin berechtigt, Bekanntmachungen auch durch eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger oder durch eine schriftliche Mitteilung direkt an die Anleihegläubiger zu bewirken. Bekanntmachungen über das Clearingsystem gelten sieben Tage nach der Mitteilung an das Clearingsystem als bewirkt; direkte Mitteilungen an die Anleihegläubiger gelten mit ihrem Zugang als bewirkt.

§ 12 Conversion Agent

- (a) **Conversion Agent.** The Issuer has appointed Bankhaus Gebr. Martin AG, Schlossplatz 7, 73033 Göppingen, to act as conversion agent ("**Conversion Agent**" and, together with the Paying Agent, the "**Administrative Offices**"). The Issuer will procure that there will be a Conversion Agent to fulfill the tasks assigned to it by these Terms and Conditions at all times. The Issuer may at any time, by giving not less than 30 days' notice, by publishing in accordance with § 13, appoint another bank or financial institution that operates as a Conversion Agent. Changes of address shall also be published in accordance with § 13. The Conversion Agent is exempted from restrictions pursuant to § 181 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch). The Conversion Agent's office shall not be in the United States of America or any of its territories.
- (a) **Agents of the Issuer.** Every Administrative Office (except as provided for in § 7 (b) with respect to the conversion of the Notes) is acting exclusively as an agent of the Issuer and in such capacities does not have any relationship of agency or trust or consulting or other contract with the Noteholders, except the execution of the conversion of the Bonds as provided for in § 7 (b).

§ 13 Announcements

- (a) **Announcements.** All disclosures by the Issuer regarding the Notes shall be published on the Issuer's website and/or pursuant to other relevant legal provisions. Any such notice shall be deemed to have been published to the Noteholders on the day of the publication (or in case of several notices on the day of the first publication).
- (b) **Alternative Publication via Clearingsystem.** The Issuer shall be allowed to publish any notice either to the clearingsystem for forwarding to the Noteholders or via written notice directly to the Noteholders, principally the regulations of the stock exchange on which the Notes are listed allows such notification procedure. Any notice shall be deemed to have been published to the Noteholders on the seventh day on which the said notice was given to Clearstream; written notices, which are delivered directly to the Noteholders, shall be deemed to have been published upon receipt of the notification.

§ 14 Vorlegungsfrist; Urkundenvorlage

Die Vorlegungsfrist für die Schuldverschreibungen beträgt für Kapital und Zinsen ein Jahr. Erfolgt die Vorlegung, so verjährt der Anspruch in zwei Jahren von dem Ende der Vorlegungsfrist an. Erfolgt die Vorlegung nicht, so erlischt der Anspruch mit dem Ablauf der Vorlegungsfrist. Anstelle der Pflicht zur Aushändigung der Schuldverschreibung nach § 797 BGB tritt die Vorlage eines Depotauszugs, der das mit Miteigentum an der oder den Globalurkunde(n), in der/den die Schuldverschreibungen verbrieft sind, nachzuweisen geeignet ist, sowie ein Auftrag an die depotführende Bank, die diesen Depotauszug ausgestellt hat, in dem Umfang, in dem Verpflichtungen auf Schuldverschreibungen vollständig erfüllt wurden, die entsprechenden Schuldverschreibungen frei von Zahlung in ein vom Emittenten zu bestimmendes Depot zu übertragen.

§ 15 Änderung der Anleihebedingungen

- (a) **Änderung der Anleihebedingungen.** §§ 5 bis 22 des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (Schuldverschreibungsgesetz) findet auf die Schuldverschreibung und diese Anleihebedingungen Anwendung. Infolgedessen können die Anleihegläubiger Änderungen der Anleihebedingungen – einschließlich der einzelnen oder aller Maßnahmen nach § 5 Abs. 5 des Schuldverschreibungsgesetzes – durch Mehrheitsbeschluss zustimmen und einen gemeinsamen Vertreter für die Wahrnehmung ihrer Rechte bestellen.
- (b) **Abstimmungen ohne Versammlungen.** Alle Abstimmungen gemäß dem Schuldverschreibungsgesetz werden ausschließlich im Wege der Abstimmung ohne Versammlung durchgeführt, sofern die Emittentin nicht im Einzelfall etwas anderes entscheidet. Eine Gläubigerversammlung findet des Weiteren statt, wenn der Abstimmungsleiter diese gemäß § 18 Abs. 4 Satz 2 des Schuldverschreibungsgesetzes einberuft.
- (c) **Stimmrechtsausübung.** Zur Ausübung der Stimmrechte bei einer Abstimmung ohne Versammlung bzw. Teilnahme an der Gläubigerversammlung und Ausübung der Stimmrechte in der Gläubigerversammlung sind nur diejenigen Gläubiger berechtigt, die sich innerhalb der gesetzlichen Frist bei der in der Einberufung bezeichneten Stelle in Textform (§ 126b BGB) in deutscher oder englischer Sprache angemeldet haben. In der Einberufung können weitere Voraussetzungen für die Ausübung der Stimmrechte bzw. Teilnahme an der Gläubigerversammlung, insbesondere das Erbringen eines geeigneten Identitätsnachweises

§ 14 Presentation deadline; presentation of note

The presentation deadline concerning the Notes in bearer form for capital and interests is one year. In case the presentation occurs, the entitlement expires two years after the end of the deadline of the presentation. In case no presentation occurs, the entitlement expires immediately after expiration of the presentation deadline. The obligation to hand over the Note pursuant to § 797 German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch) is replaced by presentation of a deposit account statement which is able to prove the co-ownership in the Global Certificate(s) in which the Notes are securitized, as well as an order to the custodian bank, which issued such deposit account statement, to transfer Notes to the extent obligations on those Notes are fully settled, free of payment to a deposit account designated by the Issuer.

§ 15 Modifications to these Terms and Conditions

- (a) **Amendments to the Terms and Conditions.** §§ 5 to 22 of the German Act on Notes (Schuldverschreibungsgesetz) are applicable to the Notes in bearer form and these Terms and Conditions. As a result the noteholders may vote for amendments of these Terms and Conditions – including all or individual actions according to § 5 subsection (5) of the German Act on Notes (Schuldverschreibungsgesetz) – by majority vote and pick out a collective representative for their representation.
- (b) **Voting without assembly.** All votings following the Schuldverschreibungsgesetz will be held exclusively as votings without assembly unless the Issuer decides otherwise. An assembly of the creditors takes place if the election supervisor con-scribes such an assembly according to § 18 subsection (4) sentence 2 of the German Act on Notes (Schuldverschreibungsgesetz).
- (c) **Exercise of voting rights.** The exercise of a voting right at a vote with no assembly or participation in the creditor assembly is only permitted to those creditors who have registered within the legal period at the competent body which upon convocation has been declared the responsible recipient for the registration (§126b of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch)). This registration has to be made in English or German. In the case of a vote without a meeting, no registration is necessary. Furthermore the convocation may contain additional conditions by the Issuer for the exercise of voting rights respectively the

und die Festlegung eines Stichtags für diesen Nachweis, der auch bis zu 14 Tage vor dem Tag der Versammlung liegen darf (record date in Anlehnung an § 121 AktG), durch die Emittentin geregelt werden.

§ 16 Verschiedenes

- (a) **Anwendbares Recht.** Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie sämtliche sich aus den Schuldverschreibungen und diesen Anleihebedingungen ergebenden Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem deutschen Recht.
- (b) **Erfüllungsort.** Erfüllungsort für die Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen ist der Sitz der Emittentin, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen.
- (c) **Gerichtsstand.** Nichtausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Angelegenheiten ist der Sitz der Emittenten, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen.
- (d) **Teilunwirksamkeit.** Sollten einzelne Bestimmungen dieser Anleihebedingungen insgesamt oder teilweise unwirksam sein oder unwirksam werden oder eine an sich notwendige Regelung nicht enthalten, so wird hierdurch der übrige Inhalt dieser Anleihebedingungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausführung der Regelungslücke soll, soweit rechtlich möglich, eine dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung bzw. dem Sinn dieser Bedingungen entsprechende Regelung erfolgen.

participation in a creditor assembly, especially the duty to identify one-self and the determination of a record date for such verification which also may be available until 14 days ahead of the assembly (record date referring to § 121 of the German Stock Corporation Act (Aktengesetz)).

§ 16 Miscellaneous

- (a) **Applicable Law.** Form and content of the Notes in bearer form and all entitlements resultant from the Notes in bearer form and these Terms and Conditions and duties of the creditors and Issuer are determined by German law in every respect.
- (b) **Place of Performance.** Place of performance resulting from the notes is, to the extent legally permitted, the place of business of the company.
- (c) **Place of Jurisdiction.** The non-exclusive place of jurisdiction for all proceedings arising from matters provided for in these Terms and Conditions shall, as long as no other mandatory statutory regulations to the contrary exist, be the place of business of the company.
- (d) **Severability.** Should any of the provisions of these Terms and Conditions be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity or the enforceability of the remaining provisions shall not in any way be affected or impaired thereby. In this case the invalid or unenforceable provision shall be replaced by a provision which, to the extent legally possible, provides for an interpretation in keeping with the meaning and the economic purposes of the Terms and Conditions at the time of the issue of the Notes.